

## 22. Funkertreffen der „Military-Radio-Runde“

19. - 21. September 2025 in Bottmersdorf

Petrus ist uns wohlgesonnen. Anders kann man das sommerliche Wetter zu unserem Treffen nicht erklären. 53 OM's und YL's folgten dem Aufruf und machten sich auf den Weg in die Börde. An Quartieren war für jeden etwas dabei. Von Hotel, Pension, bis zum Camping, je nach Belieben. Einige Teilnehmer nutzten auch ein paar Tage vor bzw. nach diesem Termin, um die Gegend zu erkunden bzw. Matthias (DL7ZBV) bei den Vorbereitungen zu unterstützen.

Und so wurden am Donnerstag Tische, Bänke, Mannschaftszelt, Funkstelle aufgebaut und die Arbeitsbereitschaft hergestellt. Eine erste Verbindung mit 9A/DL4WE/p, der es sehr bedauerte nicht dabei zu sein, kam zustande.



Der Weg zum Treffen war gut gekennzeichnet und mit dem Eintreffen der Teilnehmer am Freitag wuchs ein richtiger Antennenwald. Vom Dipol, Groundplane, Erdantenne bis zur logarithmisch periodischen Antenne war fast alles vertreten. Auch die unterschiedlichsten Funkgeräte wurden angeschlossen. Es zeigte jeder so seine Schätzchen. Ganz spontan begann nach Öffnen der Fahrzeugtüren auch ein kleiner Kofferraumflohmarkt, bei dem so mancher lang gesuchte Teile gefunden hat.



Die Freude über das Wiedersehen war groß, und um DF3UFW und DM2DLG scharrten sich auch gleich die Interessenten für „Bunker On The Air“ zum Erfahrungsaustausch.



Zum Abend nach der offiziellen Begrüßung durch Gerd (DL7UMG) gab es einen Lichtbildvortrag über das Unternehmen „Haudegen“ der Wetterstation auf Spitzbergen im Winter 44/45 bis zum September 45. Matthias (DL7ZBV) hat sich mit dem Ereignis intensiv beschäftigt und zeigte an Hand der originalen Funktechnik, unter welchen extremen Bedingungen die Soldaten gearbeitet haben. Hierzu ist im www für Interessenten ein kleiner [Beitrag des MDR](#) zu finden.



Der Samstag begann mit einem zünftigen Frühstück und der Einteilung in zwei Gruppen, um den Andrang in den Museen in Grenzen zu halten.

Wir ließen uns von Matthias und seinen Mitstreitern im [Fernmeldemuseum](#) von der Sammlung funktionierender Fernmeldetechnik aus zwei Jahrhunderten begeistern.

Zum anderen war ein Besuch im [Rundfunk-Fernsehmuseum](#) in Staßfurt auf dem Programm. Dort tauchten wir in die Industriegeschichte der Stadt ein und hatten dabei mit dem Herrn Korsch einen kompetenten Mann an unserer Seite.



Der Abend vereinte uns wieder im Dorfgemeinschaftshaus, wo Falk (DF3UFW) in einem Vortrag das Programm „Bunker On The Air“ vorstellte. Ein deftiger Grillabend und noch viele Gespräche über das Erlebte rundeten den Tag ab. Natürlich durfte das Gruppenfoto nicht fehlen.



Zum Sonntag begann nach dem Frühstück das große Aufräumen und der Abschied mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen in 2025. An dieser Stelle ist es Zeit sich beim Matthias, seiner Familie, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Ortsvorstand und den Freunden der Staßfurter Rundfunk- und Fernsehtechnik e.V. zu Bedanken, dass wir so ein schönes Wochenende in Bottmersdorf erleben durften.

Vy 73 Gerd Balg

Hinweis: Die farblich unterlegten Textteile enthalten einen Link

